Abschied von Schiedsrichter-Legende Heinz Aldinger: Ein Fußballheld geht

Der DFB trauert um Schiedsrichterlegende Heinz Aldinger, der am 18. Oktober 2024 verstorben ist. Sein Erbe bleibt unvergessen.

Waiblingen, Deutschland - Der deutsche Fußball trauert um eine Schiedsrichterlegende: Heinz Aldinger ist verstorben. Der DFB bestätigte die traurige Nachricht am 18. Oktober 2024. Aldinger, geboren in Waiblingen und 91 Jahre alt, hinterlässt ein beeindruckendes Erbe als einer der bedeutendsten Schiedsrichter in der Geschichte des deutschen Fußballs.

Von 1968 bis 1981 piff Aldinger 136 Bundesligaspiele und leitete zwei DFB-Pokalfinals, darunter das denkwürdige Finale 1972, in dem Schalke 04 5:0 gegen den 1. FC Kaiserslautern gewann. Auch international war er aktiv, pflegte 18 Europacup-Spiele und war der erste DFB-Schiedsrichter des Jahres 1975. Sein scharfer Verstand und humorvoller Umgang mit Spielern, wie der legendäre Spruch gegenüber Wolfgang Overath, zeugen von seiner einzigartigen Persönlichkeit auf dem Platz. Der DFB würdigte Aldinger als einen der größten Schiedsrichter der deutschen Fußballgeschichte. Details dazu finden sich bei www.merkur.de.

Details

Ort	Waiblingen, Deutschland
------------	-------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de